



Bildungswerk Irsee

Bildungswerk des Bayerischen Bezirktags

Klosterring 4 · 87660 Irsee

Bildungswerk Irsee · Klosterring 4 · 87660 Irsee

Pressemitteilung

Irsee, 22. Juni 2022 - Mit der Bitte um Veröffentlichung

„Mitten im Leben“ - Fach- und Begegnungstag Demenz im Bildungswerk Irsee in Kooperation mit der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Mitte Juni fand bereits zum sechsten Mal der Fach- und Begegnungstag Demenz im Bildungswerk des Bayerischen Bezirktags in Kloster Irsee statt. Das aktuelle Thema „Demenz – Mitten im Leben“ wurde organisiert von der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben, einer Beratungs- und Unterstützungseinrichtung für Kommunen und sonstige Akteure in der Entwicklung, Umsetzung und Optimierung der Angebote für Menschen mit Demenz und pflegebedürftige Menschen.

Rund 170 Ehrenamtliche, Helferinnen und Helfer, Betroffene, pflegende Angehörige und hauptamtliche Akteure aus ganz Schwaben kamen nach zweijähriger Corona-Pause in den einladenden Räumlichkeiten des Schwäbischen Tagungs- und Bildungszentrums Kloster Irsee zusammen. Hochschullehrer und Bezirksrat Prof. Dr. Philipp Prestel hob in seiner Begrüßung daher auch hervor, dass der Fachtag nicht nur eine Möglichkeit zur Begegnung bietet und der fachlichen Entwicklung dient, sondern auch ein Stück des Dankes der Region an die Helfenden ausdrückt.

Klaus Holetschek, Staatsminister für Gesundheit und Pflege in Bayern, hob in seiner Videobotschaft die Bedeutung des Austauschs hervor. Angesichts von über 240.000 Menschen mit der Diagnose Demenz in Bayern „müssen wir alles dafür tun, das Thema mitten in der Gesellschaft zu platzieren.“ Zugleich bedankte sich Holetschek für den Einsatz der Anwesenden und betonte, dass sich der Freistaat schon seit längerem mit dem Thema beschäftige, beispielsweise im Rahmen des Demenzpaktes, der Demenzstrategie und vielen weiteren Projekten. „Aber die Menschen, die dieses Thema auch nach außen bringen, sind das Entscheidende“, hob der bayerische Gesundheitsminister hervor.

Peter Wißmann vom Team WaL (Wachstum ab der Lebensmitte, Innsbruck/Österreich) erläuterte anhand vieler Praxis-Beispiele, wie Teilhabe bei Menschen mit Demenz gelingen kann. So hatten die Anwesenden auch die Möglichkeit, Workshops auszuwählen, um ihr Wissen, beispielsweise im Umgang mit herausforderndem Verhalten, über Kommunikation, Ernährung, Spiritualität und Begleitung am Lebensende, zu erweitern. Gebannt verfolgten sie dabei eine Vorstellung von „Die Gartenbank – Verliebt, verlobt, vergessen“ des Kemptener Figurentheaters Ferdinande über das fiktive Ehepaar Margot und Willi: Als Willi an Demenz erkrankt, stellt dies die Beziehung der beiden vor große Herausforderungen.

Die **Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben** www.demenz-pflege-schwaben.de hat ihren Sitz im Institut für Gesundheit und Generationen (IGG) der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten. Als zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema „Demenz“ im Regierungsbezirk initiiert und unterstützt sie den Wissenstransfer sowie den Auf- und Ausbau von Versorgungsstrukturen und Hilfsangeboten für Menschen mit Demenz und für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörige.

Das **Bildungswerk Irsee des Bayerischen Bezirktags** www.bildungswerk-irsee.de bietet Mitarbeitenden der Bezirke und ihrer Gesundheitsunternehmen aber auch allen am Gesundheits- und Sozialwesen Interessierten vielfältige Möglichkeiten der beruflichen Bildung wie persönlichen Qualifizierung.

AnsprechpartnerInnen:

Fachberaterin Julia Wiedemann, j.wiedemann@demenz-pflege-schwaben.de

Bildungsreferent Martin Girke, girke@bildungswerk-irsee.de